

01 /2002



INFOTEK







News

Liebe Kunden und Partner,
ein erfolgreiches Jahr 2001 mit einigen Veränderungen aber auch Herausforderungen liegt hinter uns.
Nach der Integration der Teklogix Inc. in die Psion PLC im Jahre 2000 wurden letztes Jahr die beiden Tochtergesellschaften in Deutschland (Psion GmbH und Psion Teklogix GmbH) zu einer operativen Einheit der Psion Teklogix GmbH mit Hauptsitz in Willich zusammengeführt.
Eine umfassende Produktpalette für die Bereiche mobile Datenerfassung, Datenfunklösungen bis hin zu Softwarelösungen für die nahtlose Integration unserer Hardware Produkte in das SAP Umfeld bilden eine exzellente Basis für weiteres Wachstum in den kommenden Jahren.
Das Ende letzten Jahres eingeführte Produkt netpad eröffnete uns gemeinsam neue Märkte. Die starke Dynamik in den Märkten als auch die wachsenden Aufgaben für das erweiterte Produktportfolio haben uns veranlasst, eine neue marktadäquate Organisationsstruktur zu implementieren. Mit einem motivierten Team unter der Leitung von Hans Stadler als Geschäftsführer wollen wir den heutigen und zukünftigen Kunden sowie den Marktbedürfnissen Rechnung tragen.
Wir freuen uns Ihnen die neuen Abteilungsleiter für die Bereiche Service, Systemintegration und Support vorstellen zu dürfen. Wilfried Haugeneder für die Abteilung Systemintegration, der Bereich Support befindet sich unter der Führung von Horst Jacoby und Joachim Kemmer leitet das Service Team.
Diese genannten Kollegen sind bereits seit vielen Jahren in unserem Unternehmen tätig.
Wir danken ihnen für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf eine gemeinsame erfolgreiche Zukunft.

Ihr Psion Teklogix GmbH Team

Psion Teklogix Messevorschau

Unter dem Motto „information in motion“ präsentieren wir uns vom 13. – 20. März auf der CeBIT in Hannover. In Halle 9, Stand C72 zeigen wir mit unseren Partnern die komplette Psion Teklogix-Produktpalette. Auch auf der Hannover Messe Industrie, CeMAT, vom 15. – 20. April können Sie uns in Halle 23, Stand C50 besuchen.



Schwerpunkte des vorgestellten Produkt- und Lösungsportfolios bilden mobile, sprachgesteuerte Datenfunklösungen sowie deren Einbindung in vorhandene oder aufzubauende SAP-Management-Systeme durch die Integration Services Group (ISG) von Psion Teklogix. Neben fahrzeugbasierten und Handheld-Terminals für Datenfunklösungen zeigen wir im Rahmen der netpad-Produktreihe robuster Handheld-Tabletts nicht nur das Basismodell netpad 1100, sondern erstmals auch die neuen Modelle 1200 bzw. 3500 mit erweiterten Funktionstasten und integriertem Scanner zur automatischen Erfassung von Barcodes. Für die beleglose Kommissionierung zeigen wir mit speechNet Logistics-System eine sprachgesteuerte Kommissionierung. Auch das wireless ScanSee ermöglicht freihändige Kommissionierung.

Unsere Partner auf der CeBIT

Mit Mobile Integrator stellt die Kölner Knowledge Intelligence AG (KI AG) eine RAD-Umgebung (Rapid Applikation Development) für geschäftliche Anwendungen zur Erfassung und Verarbeitung strukturierter Daten vor.
Der österreichische Partner xactdata software solutions & service gmbh, Feldkirch, demonstriert mit „Open Commerce Framework“ eine neue Handels-Plattform. Die Plattform ist eine ganzheitliche Integration eines internetfähigen ERP-Systems für Klein- und Mittelbetriebe. Modernes Flottenmanagement für Speditionen in Verbindung mit der Fahrzeug-Übertragungs- und Ladestation mit integriertem Bordcomputer (BC04) und dem industriellen Handheld-Computer Workabout MX von Psion Teklogix präsentiert der langjährige Partner WAROK Computer & Software GmbH.

Unsere Partner auf der CeMAT

Als Psion Teklogix-Implementierungspartner für TekRF und TEKConsole demonstriert die agiplan a+o Software GmbH ihre Expertise für die Integration von Datenfunklösungen und der Supply-Chain-Management-Komponente SAP Logistics Execution-System (LES).
Das unabhängige Warehouse Management-System CAIB-LAGOS des Psion Teklogix-Partners CAIB GmbH ist dank der skalierbaren LAGOS-Funktionen und -Schnittstellen sowohl für kleine Lager als auch für grösste Logistikzentren einsetzbar. Darüber hinaus implementiert CAIB das SAP Logistics Execution-Systems (LES) mit den Datenfunk-Terminals von Psion Teklogix für optimiertes und flexibles Arbeiten in allen Bereichen des Lagers sowie in der Supply-Chain. Der langjährige Psion Teklogix-Partner LUNZER + PARTNER GmbH zeigt mit LOGSTAR seine modulare, mandanten- und mehrsprachenfähige Lagerverwaltungslösung mit kompletter Integration eines Datenfunk-Staplerleitsystems. LOGSTAR wurde als „integriertes Lager-Logistik-System“ konzipiert und gehört zu den modernsten Standardlösungen für die Bereiche Lagerverwaltung, Lagersteuerung und Lageroptimierung.
Die Paderborner TEAM GmbH präsentiert nicht nur ihr auf der Oracle-Technologie basierendes Standard-Logistik-System ProStore® für eLogistics & Warehouse-Management, sondern auch die neuesten Produktentwicklungen im Umfeld dieses in zahlreichen Installationen bewährten Systems. So wird erstmals auf der CeMAT 2002 die Anbindung des SpeechNet Logistics-Systems von SyVox an die ProStore“-Kommissionierfunktionalität demonstriert.

Besuchen Sie uns auf der CeBIT 2002 und der CeMAT 2002.



Psion Teklogix-Terminals erfassen Teller und Tassen



Die Porzellanfabrik Weiden Gebr. Bauscher, Zweigniederlassung der BHS tabletop AG, Weltmarktführer für Hotel- und Gaststättenporzellan, setzt bei ihrer Lagerverwaltung auf eine Datenfunk-Lösung von Psion Teklogix. Handheld-Datenfunkterminals vom Typ 7035 sowie die von Psion Teklogix entwickelte Middleware TekRF™ zur Datenfunk-Kommunikation mit dem zentralen SAP-System. Dies ermöglichen nicht nur eine effektivere Kommissionierung der Waren, sondern sichern auch die Erfassung von Bestandsdifferenzen – z. B. durch Bruch – in Echtzeit. Neben der deutlichen Steigerung der Bestandsgenauigkeit führt das neue System zu einer merkbaren Reduzierung der Reaktionszeiten sowie zu einer Optimierung der Laufwege bei der Kommissionierung. Weiterer Pluspunkt ist die permanente Inventur, welche es jedem Terminal-Benutzer erlaubt, durch Scannen des Barcodes am Lagerplatz sofort eine Inventur mit dem Terminal durchzuführen.

Neben der für Bauscher Weiden wichtigen Korrekturmöglichkeit des Bestandes bei Bestandsdifferenzen in Echtzeit zeichnet sich die Datenfunk-Lösung von Psion Teklogix insbesondere dadurch aus, dass in jeder Material bewegenden Transaktion bei Abweichung der Sollmengen dem Benutzer ein Menü für die Bestandskorrekturen angeboten wird. Werden z. B. am ausgewiesenen Lagerplatz bei der Kommissionierung Differenzen festgestellt, werden diese nicht nur in Echtzeit verbucht, sondern gleichzeitig weist das System auf Wunsch den nächsten Lagerplatz zum „Auffüllen" der Auftragsmenge aus. Auch ein Umlagern der Ware von einem Lagerplatz auf einen anderen kann mit dem Terminal durch Scannen der jeweiligen Lagerplätze durchgeführt werden. Das integrierte Message-System ermöglicht dem Lagerleiter, direkt Nachrichten an ein oder mehrere Terminals zu versenden.



Sicherheit in Funk LAN Netzen mit 802.IQ

In den letzten Monaten gab es einige Nachrichten zum Thema Sicherheit in Funk-LAN Netzen. Bei drahtlosen LAN-Installationen erhalten Sicherheitsfragen in der Tat eine neue Qualität, da durch die grundlegende Tatsache der Datenübertragung ohne feste Kabelverbindungen die wichtigste Sicherheitsbarriere – der physische Zugang zum Netzwerk – wegfällt oder scheinbar ausgeschaltet wird.

Praktisch alle Hersteller von Funksystemen nach dem offenen IEEE 802.11 Standard benutzen TCP/IP als Transport- und Netzwerkprotokoll. Psion Teklogix Access Points und Datenfunkterminals können optional (gegen einen geringen Aufpreis) auf das proprietäre Transportprotokoll 802.IQ umkonfiguriert werden. Neben einer höheren Performance, robusterem Verhalten gegen Funkstörungen und verbessertem und von IP-Subnetzen unabhängigem Roaming zwischen den Funkzellen, bietet 802.IQ die Möglichkeit, auf Wunsch jeglichen IP- und sonstigen Netzwerkverkehr aus dem Funk-LAN fernzuhalten.

Für reine Datenfunkterminalsysteme bietet dieses proprietäre Protokoll den besten Schutz vor unberechtigter Teilnahme am Netzwerk.

Durch zusätzliche Aktivierung der Datenverschlüsselung nach dem WEP-Standard wird das Abhören der proprietären Funktelegramme extrem erschwert.

Wird Wireless LAN-Funktionalität benötigt, kann ein Mischbetrieb aus 802.IQ mit Psion Teklogix Datenfunkterminals und TCP/IP mit Funkterminals von Fremdherstellern bzw. PCs mit 802.11-Funkkarte eingerichtet werden. Durch die Freischaltung von TCP/IP ist dann allerdings der Schutz gegen unberechtigte Teilnahme am Netzwerk nicht mehr gegeben.

Neue Produkte von Psion Teklogix

netpad 1400 und 3700

Mit den neuen Modellen 1400 und 3700 bietet Psion Teklogix zwei netpad Varianten mit einem transreflektiven Bildschirm an, die speziell für den Einsatz im Freien optimiert sind.



Wenn die Helligkeitseinstellung des transreflektiven Bildschirms erhöht wird, können Geräte mit diesem LCD auch innerhalb von Gebäuden bei schwachem Umgebungslicht eingesetzt werden. Die Modelle 1200 und 3500 sind mit einem transmissiven Bildschirm ausgestattet und damit bei starker Sonneneinstrahlung eingeschränkt nutzbar. Transreflektive LCDs werden dagegen bei starken, äußerem Licht noch deutlicher in der Darstellung.

7035 mit interner oder externer Antenne

Das Funkmodul im Psion Teklogix 7035 ist eine WLAN Karte von der Firma Lucent. Diese Karte mit dem Produktnamen Orinoco ist kompatibel zu IEEE 802.11b (WiFi), und es gibt sie in den Varianten mit und ohne eingebaute Antenne. Im Psion Teklogix 7035 sind beide Varianten möglich. Lucent hat zur Produktvereinfachung ein sogenanntes World-Radio entwickelt und hat versucht, dieses für ETS und FCC mit 13 Kanälen genehmigt zu bekommen. Die FCC hat dies abgelehnt. Daher unterstützt das World-Radio nur die Kanäle 1–11 und ist praktisch ein Radio für FCC Länder, aber auch zugelassen in ETS Ländern. Dies ist der Grund, warum das Psion Teklogix 7035 mit interner Antenne ab sofort nur noch als World-Radio verfügbar ist und damit die Kanäle 1–11 unterstützt. Aufgrund der OEM Vereinbarung mit Lucent ist das 7035 mit externer Antenne auch weiterhin als ETS Radio Version erhältlich.

Die World-Radios haben technisch keinen Nachteil gegenüber den ETS-Radios. Sie arbeiten genauso mit 11 Mbps und garantieren ebenfalls drei entkoppelte Kanäle, nämlich 1, 6 und 11. Die Variante mit interner Antenne bietet zum einen eine Empfangsdiversität und hat damit bessere Empfangseigenschaften in Lagern mit viel Metall und zweitens ist sie robuster gegen Sturzschäden. In Zukunft liefert Psion Teklogix daher im Normalfall nur noch 7035 mit integrierter Antenne aus.

9150 DC und 9100

Mit dem 9150DC Wireless Gateway und dem 9100 PowerBase T ergänzt Psion Teklogix sein Produktportfolio um zwei neue Geräte, die mit dem Ziel entwickelt worden sind, die Kosten für eine Wireless LAN Installation um bis zu 15 % zu reduzieren. Auf Basis des Standards 802.3af integriert die „Power over Ethernet“-Lösung Stromversorgung und Datenübertragung auf ein einziges Cat 5 Ethernet Kabel. Indem eine Gleichstromquelle benutzt wird, müssen keine separaten Wechselstrom- und Ethernetkabel in Lagern, Fabrikhallen oder Verteilzentren für die schnurlose Netzwerkanbindung mehr verlegt werden. Die Lösung umfasst den 9150DC Wireless Gateway und den 9100 PowerBase T, der die Versorgung von bis zu vier 9150DC mit Strom und Daten erlaubt. Das 9100 wird im Netzwerk zwischen dem Hub/Switch und den vier 9150DC geschaltet. Die Wireless Gateways können dann strategisch in der Lagerumgebung verteilt werden, um eine kontinuierliche Netzabdeckung zu gewährleisten.

Das 9100 verfügt über umfangreiche Sicherheitsmechanismen, die eine Beschädigung von Geräten verhindern, die Stromversorgung über Ethernet nicht unterstützen.

IMPRESSUM

Psion Teklogix GmbH · Jakob-Kaiser-Straße 3 · D - 47877 Willich

Tel.: +49 (0) 21 54/92 82-0 · Fax +49 (0) 21 54/92 82-59

www.psionteklogix.de · info@teklogix.de

REDAKTION

Claudia Debus

Tel.: +49 (0) 61 72/1 71 76-30

claudia.debus@teklogix.de